

## Information FFP2 - Schutzmaske

Die FFP2-Maske ohne Ventil dient der Filtration von Tröpfchen und Aerosolen beim Einatmen, der Minderung der Kontaktberührung (Schmierinfektionen) von Mund und Nase (Schleimhäute).  
Sie dient zum Fremd- und Eigenschutz.

Bei den Schutzmasken werden unterschieden Mund-Nase-Bedeckungen (MNB), medizinischer Mund-Nasen-Schutz (MNS), FFP1-Masken ohne Ausatemventil, FFP2-Masken, FFP3-Masken mit u. ohne Ausatemventil, Schutzmasken mit Partikelfiltern und gebläseunterstützte Masken, Hauben u. Helme.

Für die Anwendung im Bereich der Pflege kommen im Allgemeinen MNS und FFP2-Schutzmasken in Betracht.  
Die nachfolgende Aufstellung verdeutlicht die wesentlichen Aspekte:

MNS (= Mund-Nasen-Schutz):	FFP-Maske (Partikelfiltrierende Halbmaske)
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schützt die tragende Person vor Spritzern und Tröpfchen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• schützt den Träger vor luftübertragenen Partikeln, Aerosolen und vor Spritzern und Tröpfchen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schützt vor versehentlicher Berührung von Mund und Nase</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Atemschutzmaske</li> <li>• persönliche Schutzausrüstung</li> <li>• Schützt vor versehentlicher Berührung von Mund und Nase</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dient vorrangig dem Patienten-/ Fremdschutz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schutz von Träger und Patienteninfektionsschutz</li> <li>• Atemschutzgerätegruppe 1 nach AMR 14.2</li> <li>• Angebotsvorsorge, wenn die Tragedauer 30 min. am Tag überschreitet</li> </ul>

Wann ist eine FFP2 – Maske erforderlich?

- Bei körpernahen Tätigkeiten muss von beiden Seiten ein MNS getragen werden („Hilfestellung zur Gefährdungsbeurteilung Pflege im Rahmen der SARS-CoV-2-Pandemie 2020“).  
z.B. bei der Grundpflege in den Bereichen Körperpflege, Ernährung und Mobilität sowie anderen Aspekten des täglichen Lebens.
- wenn pflegebedürftige Personen keinen MNS tragen können werden bei gesichtsnahen Tätigkeiten und bei gesichtsfernen Tätigkeiten über längere Zeiträume oder bei schlechter Lüftungssituation Atemschutzmasken entsprechend der Schutzwirkung der FFP2 - Maske ohne Ventil empfohlen.
- Ebenso werden bei Tätigkeiten an Covid-19-positiven Patienten FFP2 - Masken empfohlen.

Was ist bei der Verwendung von FFP2 Masken zu beachten?

- Die FFP2 - Maske ist für eine Arbeitsschicht von 8 Stunden oder zur Wiederverwendung geeignet.
- Bei einer FFP- Maske ohne Ausatemventil beträgt die maximale Tragezeit längstens 75 Minuten mit anschließender Mindesterholungsdauer von 30 Minuten.  
(DGUV Regel 112–190 Benutzung von Atemschutzgeräten).
- das Absetzen der Maske / des MNS hat so zu erfolgen hat, dass hierdurch eine Kontamination der Maske / des MNS (vor allem der Innenseite) bzw. eine Kontamination des Gesichtes verhindert wird, z.B. durch eine vorherige Handschuhdesinfektion oder ein entsprechendes Handschuhmanagement (z.B. Mehrfachhandschuhe).
- nach dem Absetzen der Maske /des MNS sollte diese trocken an der Luft aufbewahrt (nicht in geschlossenen Behältern!) und zwischengelagert werden, sodass eine Kontamination der Innenseite der Maske / des MNS aber auch Verschleppungen auf andere Oberflächen vermieden werden.
- es ist ein abgegrenzter Bereich festzulegen ist, um eine sichere, für Publikumsverkehr nicht zugängliche Ablagemöglichkeit für die Maske / des MNS zu schaffen, so dass diese wiederverwendet werden kann und
- um ein Tragen durch andere Personen auszuschließen, ist die gebrauchte Maske / der gebrauchte MNS eindeutig einer Person zuzuordnen (z.B. Markieren der Masken am Halteband).
- die Handschuhe sind nach der Aufbewahrung der Masken fachgerecht zu entsorgen und die Hände zu desinfizieren.
- bei FFP2-Masken (Atemschutzgerätegruppe 1 nach AMR 14.2) besteht ein Anspruch auf eine arbeitsmedizinische Angebotsvorsorge, wenn die Tragedauer 30 min. am Tag überschreitet.